

Gemeindebrief

Evangelisch-methodistische Kirche
Reichenbach - Mylau - Unterheinsdorf



April - Mai 2017

Gott spricht:

Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Hesekiel 36,26 (E)

**„Der Herr ist auferstanden,
er ist wahrhaftig
auferstanden!“**



**Sonder-
beilage zur
Zentralkon-
ferenz**

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden.
(Lukas 24,5-6)

Der Monatsspruch nimmt uns mit hinein in das Geschehen am Ostermorgen. Die Frauen, die Jesus salben wollten, erhalten durch die Engel die beste Nachricht für sich selbst, für die Jünger und für alle Menschen bis heute. Immer wieder dürfen wir, wie die Frauen damals am leeren Grab, die neue Wirklichkeit für uns persönlich erfahren, dass Jesus nicht im Tode geblieben ist, sondern dass er auferstanden ist und lebt.

Haben wir schon einmal darüber nachgedacht, welche Umwandlungen mit dem Ereignis des Ostertages verbunden sind? Wie mächtig waren doch die Feinde Jesu äußerlich durch die Kreuzigung geworden. Sie hatten der Welt gezeigt: Wir haben doch die Oberhand, es muss nach unserem Willen gehen. Ja, die Feinde Jesu waren mächtig. Aber wie ohnmächtig wurden sie am Ostermorgen! Das einzige Machtmittel, das sie noch gegen den Triumph der Auferstehung einzusetzen versuchten, war die Lüge, dass die Jünger den Leichnam Jesu des Nachts gestohlen hätten. Und die Jünger! Wie ohnmächtig waren sie vor Ostern! Die Ereignisse waren über sie hinweggegangen und hatten sie mutlos und enttäuscht gemacht. Aber nun kommt der Auferstandene zu ihnen, spricht sie an, nimmt ihnen die Angst und Zweifel und gibt ihnen Anteil an seiner Sendung durch den Vater. „Gleichwie mich der Vater gesandt hat, so sende ich



Aquarell von R. Piesbergen © Gemeindebriefdruckerei.de

euch“ (Joh. 20,21) Er verheißt ihnen; „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“ (Mt. 28,20) Wie verändert sind die Jünger durch das alles geworden! Aus den Verschüchternen und Davongelaufenen wird eine unerschrockene Zeugenschar, die mit der Osterbotschaft unterwegs sind. Sind wir auch bei denen, die durch den Auferstandenen so verändert werden und als einzelne und Gemeinde das Osterzeugnis an andere weiter geben?

Ich wünsche uns, dass die Osterfreude unseren Glauben und unser Leben prägt und wir von Herzen bekennen: „Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!“

Andacht von Dieter Kießling aus dem Gemeindekalender 2017

Gemeindeversammlung - neuer Termin: 27.04. 19.00 Uhr

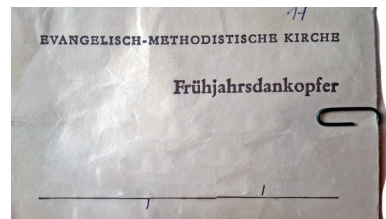
Die ursprünglich für März angesetzte Gemeindeversammlung konnte aufgrund von Terminüberschneidungen nicht stattfinden. Als neuer Termin wurde der 27.04. in den Vorständen vereinbart.

Themen sind u.a. die Finanzen unseres Gemeindebezirkes, die Beteiligung

am Stadtkirchentag und die Partnerschaft mit den Geschwistern in Hof. Darüber hinaus ist Gelegenheit, über das Gemeindeleben miteinander ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen, gemeinsam Antworten zu suchen.... Herzliche Einladung.

Sonderopfer

Zu Ostern sammeln wir das Frühjahrsdankopfer. Vielen Dank für alle Spenden, mit denen wir unseren Gemeindehaushalt gemeinsam tragen.



Treffen mit Geschwistern aus Waldenbuch

Im Rahmen des Stadtfestes in Mylau, vom 12.-14. Mai, anlässlich 650 Jahre Stadtrecht, ist wieder möglich, auch Geschwistern aus Waldenbuch zu begegnen und miteinander

ins Gespräch zu kommen. Ein ökumenischer Gottesdienst wird am Sonntag, dem 14.05. gefeiert. Herzliche Einladung.

Gemeindep partnerschaft mit der EmK Hof

Am 11. Juni besuchen uns unsere Geschwister aus Hof und werden den Sonntag mit uns gemeinsam verbringen. Bei einem kleinen Mittagessen und anschließender Burgbesichtigung und einem gemeinsamen Kaffeetrinken wird in Mylau Gelegenheit sein, einander zu begegnen.

Im Rahmen des Miteinanders wird Pastorin Christina Henzler den Gottesdienst gestalten. Pastor Fritsch übernimmt dafür ihren Dienst in Naila.

Wir freuen uns auf das Miteinander und sind gespannt auf die Gespräche und Begegnungen.

Abendgebet/Bibelgespräche

- 11.04. 19.00 Uhr
Kreuzwegandacht
in Reichenbach
- 09.05. 10.00 Uhr
Bibelgespräch
in Unterheinsdorf

Seniorenkreis

- 19.04. 14.30 Uhr in Reichenbach
Ökosystem Wald – Waldumbau
im Vogtland, Gast: Herr Gorski
- 10.05. 14.30 Uhr in Reichenbach
Wildkräuter – verborgene
Schätze im Garten,
Gast: Christine Schwabe

Ehepaarkreis

- 21.04. 20.00 Uhr bei Wolfgang und
Cornelia Hendel in Mylau
- 28.05. 14.30 Uhr im Bildungs- und
Begegnungszentrum für
jüdisch-christliche Geschichte
und Kultur in Reichenbach

Jugend

- jeden Samstag 19.00 Uhr in Reichen-
bach
- 15.04. 19.00 Uhr Osternacht
- 16.04. 08.00 Uhr Osterfrühstück
- 20.05. 18.00 Uhr
Konferenzjugendgottesdienst
Jugendkirche St. Johannis
21.30 Uhr
Konzert mit Bye Bye Goliath

Chor

- 05.04. 19.00 Uhr in Reichenbach
- 19.04. 19.00 Uhr in Mylau
- 03.05. 19.00 Uhr
- 17.05. 19.00 Uhr
- 31.05. 19.00 Uhr
- Ort der Chorproben im Mai werden
noch festgelegt, bitte Bekanntgaben
beachten

Sitzungen

- 31.03. 19.30 Uhr
Ausschuss Gestaltung
Gemeindeleben in Reichenbach
- 23.05. 19.00 Uhr
gemeinsamer Vorstand in
Reichenbach

Gemeindeversammlung

- 27.04. 19.00 Uhr
im Feierkasten in Reichenbach

Reinigungsdienst

- 29.04. 09.00 Uhr
Gesamtreinigung mit Früh-
jahrsputz in Reichenbach

Besuch Israelzentrum am Sonntag, 28.05.

Schon lange steht beim Ehepaarkreis ein Besuch im Bildungs- und Begegnungszentrum für jüdisch-christliche Geschichte und Kultur in Reichenbach auf dem Plan. Jeden 2. Sonntag ist von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Am Sonntag, 28.05. um 14.30 Uhr tref-

fen wir uns auf dem Lagagelände am Israelzentrum zur Besichtigung der Ausstellung. Bei schönem Wetter gibt 's hinterher ein Picknik.

Möchte sich uns jemand anschließen? Seid herzlich eingeladen.

Info: Beate Lindner, Tel. 037439 77386

Hochzeit

In Vertrauen auf Gottes Segen und in Liebe zueinander werden Anja Brückner und Michael Petters am 10. Juni 2017 um 13.30 Uhr in der Immanuelkirche in Reichenbach den Bund fürs Leben schließen.

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, den Festgottesdienst mit ihnen gemeinsam zu feiern.



Termine des Gemeindepastors

- | | |
|---------------|--|
| 02.04. | Gottesdienst Plauen |
| 05.04. | Ökumenische Dienstberatung |
| 25.04. | Ökumenische Dienstberatung
Finanzausschuss Plauen |
| 26.04. | Gemeindeberatung Crimmitschau |
| 03.05. | Konvent mit Laiendelegierten in Auerbach |
| 14.05. | Einsegnungsgottesdienst in Plauen |
| 16.05. | Ausschuss Bezirksentwicklung Plauen |
| 17.05. | Gemeindeberatung Crimmitschau |
| 17.05.-21.05. | OJK Chemnitz |

Thema der OJK:

Der Herr ist an diesem Ort und ich wusste es nicht - in Fremdem Gott begegnen

Eröffnungsgottesdienst mit Abendmahl

Mittwoch 17.5.2017 19.30 Uhr
Friedenskirche
Predigt: Marcel Tappert
Leitung: Thomas Günther

Gedächtnisgottesdienst

Freitag 19.5.2017 16.30 Uhr
Friedenskirche
Predigt: Gerhard Förster
Liturg: Harald Hunger

Abend der Gemeinschaft

Freitag 19.5.2017 19.30 Uhr
Friedenskirche
Leitung Petra Iffland

Konferenzfrauengottesdienst

“überrascht - berührt - verändert“
Sonnabend 20.05.2017 15.00 Uhr
Evangelisch-Lutherische St. Pauli-
Kreuz Kirchgemeinde
Henriettenstraße 36,
09112 Chemnitz-Kaßberg
Kaffeetrinken ab 14.00 Uhr
Predigt: Leonore Dieke und Dorothea
Föllner
Leitung: Team des Frauenwerks

Jugendabend "Alles erlaubt!?"

Sonnabend 20.5.2017
Jugendkirche St. Johannis
18.00 Uhr Gottesdienst
21.30 Uhr Konzert mit Bye Bye Goliath

Kinderkonferenz

"Herzlich Willkommen"
Sonntag 21.5.2017 ab 10.00 Uhr
Evangelisches Schulzentrum
Ludwig-Richter-Straße

Ordinationsgottesdienst

Sonntag 21.5.2017 10.00 Uhr
Kirche St. Markus Pestalozzistraße
Predigt Bischof Harald Rückert
Liturg Sup. Stephan Ringeis

Sendungsgottesdienst

Sonntag 21.5.2017 14.30 Uhr
Kirche St. Markus Pestalozzistraße
Predigt Franziska Demmler
Liturg Sup. Christhard Rüdiger

zwischen den Gottesdiensten gibt es rund um die Markuskirche Imbissangebote
Interessant dürfte auch sein, dass es am Donnerstag Morgen kein theologisches
Referat geben wird, sondern unterschiedlichste Exkursionen an Orte und Institu-
tionen, um nicht im vertrauten Umfeld theoretisch über Fremdsein zu referieren,
sondern um Fremdheit zu erfahren.

Zentralkonferenz vom 14. bis 19. März 2017 in Hamburg

Neuer Bischof, neue Gottesdienstordnung: Bei ihrer Tagung in Hamburg hat das Kirchenparlament der Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland die Weichen für die nächsten Jahre gestellt. Gleich zum Auftakt wurde der Reutlinger Pastor Harald Rückert

zum neuen Bischof gewählt. Er tritt die Nachfolge von Bischöfin Rosemarie Wenner an, die im Mai in den Ruhestand tritt.

Mit einer Sonderbeilage geben wir Informationen über die Zentralkonferenz und eine Gottesdienstreform weiter und stellen den neuen Bischof vor.

Artikel und Fotos von der Tagung und die Predigten aus den Gottesdiensten findet man auf der Website der EmK.

<http://www.emk.de/meldungen-2017/wir-sind-gemeinsam-kirche/>



Bischof Harald Rückert
Bischof der Evangelisch-methodistischen Kirche
Bildautor und Copyright: Volker Kiemle, © EmK-Öffentlichkeitsarbeit

Ökumenischer Stadtkirchentag 20. August 2017

Ein Termin zum Vormerken:

Am 20. August wird im Park der Generationen der zweite ökumenische Stadtkirchentag stattfinden. Unter dem Thema: „Sie haben EINE gute Nachricht“, sind wir eingeladen, einander als Christen in und um Reichenbach zu begegnen, miteinander ins Gespräch zu kommen, Gottesdienst zu feiern und Reichenbach auch unsere Gemeinden einmal neu vorzustellen. Die Vorbereitungen beginnen in diesen Tagen. Ideen und Vorschläge, wie wir uns als

Evangelisch-methodistische Kirche einbringen und an einem Stand auch vorstellen können, wollen wir sammeln und gemeinsam auch umsetzen. Herzliche Einladung zum Mitdenken und Mitmachen.

»Sie haben **1**
gute Nachricht«
»»» **2. Ökumenischer**
STADTKIRCHENTAG
20. August 2017 | Park der Generationen Reichenbach



Gottesdienste im April

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?

Er ist nicht hier, er ist auferstanden. *Lukas 24,5.6*

Sonntag, 02.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Reichenbach	Ralf Petermann
Sonntag, 09.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Mylau	M. Fritsch
Gründon- nerstag, 13.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Unterheinsdorf	M. Fritsch
Karfreitag, 14.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Mylau	M. Fritsch
Ostersonn- tag, 16.04.	08.00 Uhr	Osterfrühstück in Reichenbach	
	09.30 Uhr	Osterfestgottesdienst in Reichen- bach	M. Fritsch
Sonntag, 23.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Mylau mit Vorstel- lung der Einzusegnenden	M. Fritsch
Sonntag, 30.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Reichenbach	M. Fritsch
	11.00 Uhr	Gottesdienst in Unterheinsdorf	M. Fritsch

Gottesdienste im Mai

Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt.

Kolosser 4,6

Sonntag, 07.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Feier der Einsegnung von Vanessa Schu- bert, Dion Kemnitz und Marvin Häußler in Reichenbach	M. Fritsch
Sonntag, 14.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Reichenbach	Leonore Dieke
	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in Mylau anläßl. Stadtfest	
Sonntag, 21.05.	09.30 Uhr	Ev.Luth. Kirche Peter Paul oder Teilnahme an der OJK in Chemnitz	
Sonntag, 28.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Reichenbach	M. Fritsch

Wenn Kinder anwesend sind, können sie zeitgleich unseren Kindergottesdienst besuchen. Danke an die Mitarbeiter, die sich jede Woche vorbereiten.



Dankbar zurückschauen - positiv entwickeln

Dankbar dürfen wir auf die zur Verfügung gestandenen Finanzen unseres Gemeindebezirkes im vergangenen Jahr zurückschauen. Wir konnten unseren Verpflichtungen stets nachkommen und gleichzeitig als Gemeinden auch manches kleinere Projekt in Angriff nehmen.

Ein herzlicher Dank darum allen, die mit ihren Gaben die Arbeit unserer Gemeinden und unserer Kirche unterstützen und mittragen. Als Freikirche erhalten wir keinerlei staatliche Zuwendungen, sondern finanzieren unsere Arbeit ausschließlich aus freiwilligen Beiträgen und Spenden unserer Mitglieder, Angehörigen und Freunde.

Ein wichtiger Grundsatz unserer Geschwisterlichkeit ist die Vernetzung bzw. Konnexio, welcher besagt, dass finanziell schwächere Geschwister sich durch finanziell stärkere getragen wissen dürfen. Diese Konnexio reicht über die Gemeinde vor Ort hinaus, so dass sich die Gemeindebezirke der OJK gegenseitig tragen und stützen. Sie unterstützt die gemeinsame Arbeit an gesellschaftlichen Brennpunkten und Herausforderungen, die wir allein oder

als einzelne Gemeinde oft nicht im Blick haben bzw. die wir allein zu leisten nicht in der Lage wären.

Von den Monatsbeiträgen, Kollekten und Sonderopfern zahlt jeder Gemeindebezirk derzeit einen bestimmten Anteil an die Konferenzkasse. Davon werden Gehälter und Altersversorgungen gezahlt. Nur ein geringer Teil fließt in Verwaltungsausgaben und in die Arbeit der verschiedenen Werke der EmK.

Der monatliche Anteil unseres Gemeindebezirkes beträgt in diesem Jahr 5.256 €.

Hinzu kommen Darlehenstilgungen in Höhe von 1.398 €, die ebenfalls monatlich gezahlt werden.

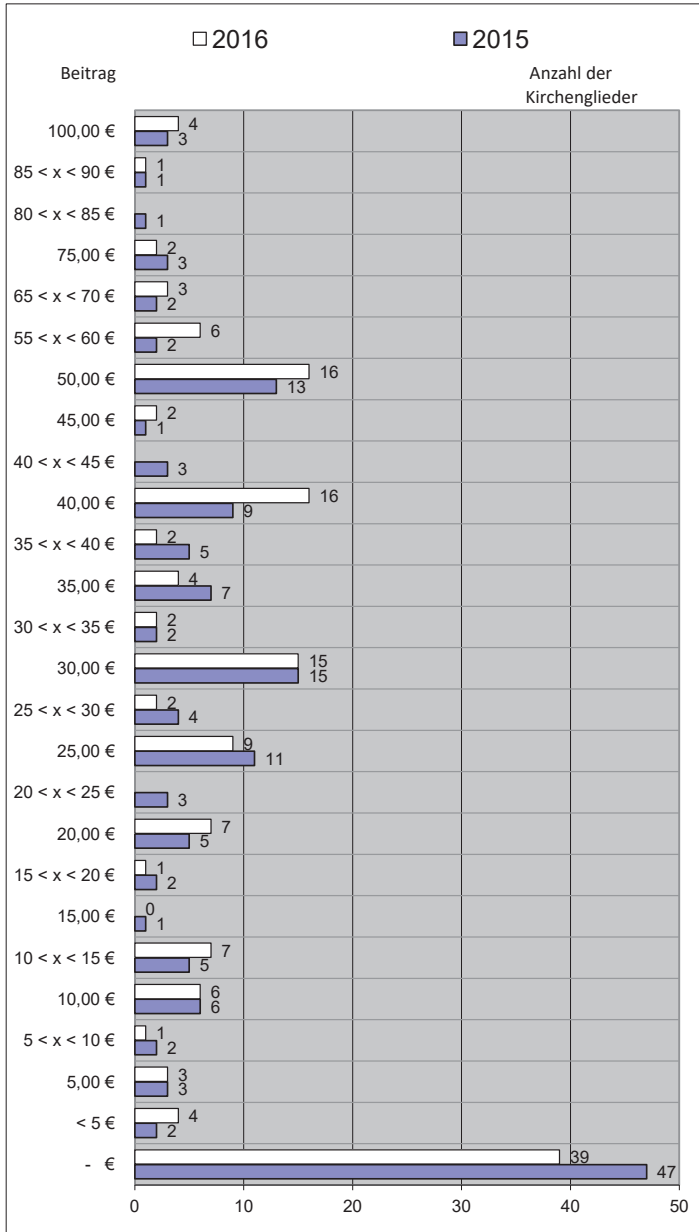
Die nebenstehenden Tabellen informieren über den geplanten Haushalt, die benötigten Spenden, die auf uns zukommenden Ausgaben zum Erhalt von Gebäuden und Gemeindeleben.

Auch über die Entwicklung der Monatsbeiträge auf unserem Gemeindebezirk in den vergangenen beiden Jahren kann sich jeder informieren.

...dass wir bei den Monatsbeiträgen
2016 ca. 174,83 € mehr pro Monat
erhalten haben.

Finanzvergleich 2015/2016			Planung Haushalt 2017
	2015	2016	
Monatsbeiträge	48.853,00 €	50.951,00 €	53.000,00 €
Kollekten	9.658,44 €	9.847,20 €	10.000,00 €
Sonderopfer/Osterdankopfer,Erntedankopfer	5.967,00 €	5.695,70 €	6.000,00 €
Spenden/Bau	23.757,90 €	15.675,48 €	17.000,00 €
Einnahmen von kirchl. Liegenschaften	36.031,16 €	40.404,06 €	40.000,00 €
Arbeitskreise	352,00 €		
sonstige Einnahmen	122.873,09 €	4.466,56 €	0,00 €
Zinsen			
Einnahmen gesamt	247.492,59 €	127.040,00 €	126.000,00 €
Umlage	60.790,50 €	63.072,00 €	
Bewirtschaftungskosten	4.058,14 €	7.103,75 €	6.000,00 €
Versicherungen/Gebühren	1.561,52 €	1.632,41 €	1.750,00 €
Löhne			
Verwaltungskosten	3.656,90 €	2.059,50 €	2.000,00 €
Fahrtkosten	709,00 €	971,24 €	1.000,00 €
Anschaffungen/Instandhaltungen	2.957,53 €	700,37 €	2.000,00 €
Wohltätigkeit/Geschenke	4.323,09 €	2.947,94 €	2.000,00 €
Arbeitskreise	1.422,73 €	1.589,74 €	1.000,00 €
Ausgaben für kirchliche Liegenschaften	156.154,08 €	29.437,44 €	40.000,00 €
sonst. Ausgaben	160,00 €	327,39 €	
größere Anschaffungen	23.903,08 €		
Öffentlichkeitsarbeit	897,99 €	538,60 €	650,00 €
Gemeindediakonie	658,85 €		200,00 €
Ausgaben gesamt	261.253,41 €	110.380,38 €	56.600,00 €
	-13.760,82 €	16.659,62 €	
Verbindlichkeiten	182.387,67 €	160.575,11 €	
Tilgung	2.796,00 €	21.812,56 €	
Einnahmen/Ausgaben Durchlaufgelder			
	24.752,17 €		
Behörde für Mission	850,00 €		
EmK-Nächstenhilfe	125,00 €		
Brot für die Welt	550,00 €		
Konferenzkollekten			
sonst. Durchlaufposten	22.812,17 €		
buchmäßiger Kassenbestand	31.12.2015		
	30.596,95 €		
Kreditbetrag	182.387,67 €		165.011,67 €
getilgt	2.796,00 €		17.376,00 €
gez. Zinsen	5.146,86 €		ca. 5.000,00 €

Übersicht der Beitragszahlungen im Vergleich 2015 und 2016



Ablesen lässt sich beispielsweise, dass 39 Mitglieder derzeit keinen monatlichen Beitrag geben. Das sind 8 weniger als im Jahr zuvor. In der OJK sind ca. 10 % aller Mitglieder nicht in der Situation, ihre Kirche durch Monatsbeiträge zu unterstützen. Auf unserem Gemeindebezirk tragen wir ca. 25 % der Geschwister mit.

Entdecken lässt sich auch folgendes: Der Durchschnitt aller Monatsbeiträge unseres Gemeindebezirkes liegt bei 27,93 € pro Kirchenglied und ist damit um 2,16 € im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Der Konferenzdurchschnitt aller Monatsbeiträge und Mitglieder lag 2015 bei ca. 30 €.

Um einen stabilen Haushalt gewährleisten zu können, wären nach wie vor ca. 50,00 € im Monat pro Kirchenglied notwendig. Entscheidend für uns sind jedoch unsere persönlichen Gedanken zum Zehnten und die Freiwilligkeit der Beiträge. Vielen Dank darum allen, die sich darüber immer wieder Gedanken machen und im vergangenen Jahr ihre Beiträge auch verändert bzw. erhöht haben. Aus dem Kassenabschluss des vergangenen Jahres geht ebenfalls hervor, dass wir bei den Monatsbeiträgen 2016 ca. 174,83 € mehr pro Monat erhalten haben. Diese positive Entwicklung macht deutlich, dass wir uns um einen verantwortlichen Umgang mit den uns anvertrauten Gaben bemühen.

Auf unserem Gemeindebezirk tragen wir ca. 25 % der Geschwister mit.

Eine Beobachtung des Apostel Paulus und eine damit verbundene Verheißung für unser Leben, nachzulesen in 2. Korinther 9,7f., laden zum Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Weiterdenken ein:

Jeder von euch muss selbst entscheiden, wie viel er geben möchte. Gebt jedoch nicht widerwillig oder unter Zwang, denn Gott liebt den Menschen, der gerne gibt. Er wird euch großzügig mit allem versorgen, was ihr braucht.

Ihr werdet haben, was ihr braucht, und ihr werdet sogar noch etwas übrig behalten, das ihr mit anderen teilen könnt.

Nochmals herzlichen Dank für alle Gaben.



Dank für die Renovierung Altarraum Mylau

Im Januar wurde der Altarraum der Friedenskirche in Mylau saniert und renoviert und erstrahlt nun in neuem Glanz. Die erforderlichen Maßnahmen wurden eigenverantwortlich geplant und ausgeführt. Herzlichen Dank für die gelungene und ansprechende Renovierung. Vielen Dank allen, die mitgeholfen haben.

Taufe



Am 26. Februar wurde in der Friedenskirche in Mylau Jordan Mathilda Möckel getauft. Ihr Taufspruch ist ein Wort aus Sprüche 2,10f.

*“Weisheit wird in dein Herz kommen,
und die Erkenntnis wird dich mit Freude erfüllen.*

Besonnenes Handeln wird dir Schutz geben und Einsicht wird dich behüten.” (Neues Leben)

Wir wünschen ihr Gottes Segen und dass sie sich in unserer Gemeinde jeder Zeit heimisch und getragen fühlt.

Daniela und Manuel bedanken sich herzlich im Namen ihrer Tochter für die Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Gebete.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Die gepflanzt sind im Hause des HERRN, werden in den Vorhöfen unsres Gottes grünen. Und wenn sie auch alt werden, werden sie dennoch blühen, fruchtbar und frisch sein.

Psalm 92,14-15

Aus datenschutzrechtlichen Gründen haben wir in dieser online zugänglichen Version des Gemeindebriefs auf die Veröffentlichung der Geburtstage verzichtet.

Wir bitten um Verständnis und verweisen auf die gedruckten Exemplare, die in unseren Kirchen ausliegen und in der Evangelischen Buchhandlung in Reichenbach am Markt erhältlich sind.



Impressum



Immanuelkirche Reichenbach

Fritz-Ebert-Straße 11
08468 Reichenbach

Friedenskirche Mylau

Rotschauer Straße 19
08499 Mylau

Pastor Mitja Fritsch

Telefon: 03765 12387
mitja.fritsch@emk.de

Gemeindekonto

Sparkasse Vogtland
IBAN: DE90870580003812006919
BIC: WELADED1PLX

Gemeindebrief

Beate Lindner
Herlasgrün-Christgrüner Straße 8
08543 Pöhl
Telefon: 037439 77387
Fax: 037439 77388
Funk: 0173 80 555 20
E-Mail: beate.lindner@emk.de

redaktion@emk-reichenbach.de

Erscheinungstermine und Redaktionsschluss

**Der Gemeindebrief für die Monate
Juni und Juli 2017**

**erscheint am 28. Mai 2017
Redaktionsschluss: 22. Mai 2017
Drucktermin: 24. Mai 2017**

**Urlaub der Redakteurin
vom 25.05. bis 10.06.**

Alle Informationen stehen auch auf unserer Internetseite. Den Gemeindebrief gibt es dort als pdf zum Download oder auf Anfrage per E-Mailversand.

Quellenangaben:

Bild Titelseite: Beate Lindner
weitere: Archive oder eigene Gemeinde,
EmK-Öffentlichkeitsarbeit

**www.emk-reichenbach.de
www.emk-mylau.de**